

Wecken mit Waschlappen

Thüringer Badminton-Verband organisierte Ferienfreizeit in Bad Blankenburg

Jena. (tlz) Begeistert kehrten die Kinder am Samstag von der ersten sportlichen Badminton-Ferienfreizeit aus der Landessportschule Bad Blankenburg zurück. Eine Woche voller Sport, Spaß und guter Laune liegt hinter ihnen.

Los ging es gleich am Sonntag mit der Eröffnungsdisco. Der Montag fand aufgrund der Wetterlage hauptsächlich in der Halle statt. Am Vormittag ging es um das Kennenlernen der Sportart Badminton und am Nachmittag um viele verschiedene Ballspiele. Der Dienstag, begann mit dem „Wecken nach Wunsch“. Dabei konnten die Kinder auf einem Zettel am Vorabend einen Weckwunsch aufschreiben. Vor jedem Zimmer wurde dann einer dieser Zettel gezogen. Pech hatten die Kinder, die mit dem kalten Waschlappen oder der Wasserflasche geweckt wurden. Es gab aber auch nette Sachen, wie zum Beispiel Musik und eine Igelballmassage. Der Vormittag stand unter dem Thema Körpererfahrung. Barfuß konnten die Kinder verschiedene Untergründe erleben. Am Nachmittag war es dann soweit. Die Sonne zeigte sich von ihrer besten Seite und so stürmte wir das Bad Blankenburger Freibad. Auch die noch nicht sommerlichen Wassertemperaturen um 18 Grad konnten die Kinder und Betreuer nicht abhalten, ins kühle Nass zu springen.

Am Donnerstagvormittag standen die Rückschlagsportarten auf dem Programmzettel. Die Kinder konnten dem Federball hinterher jagen oder

eine Runde Tischtennis spielen. Nach einer kurzen Mittagspause nahm die Gruppe den steilen Anstieg zur Burg Greifenstein in Angriff. Eine tolle Greifvögel-Flugshow, gespickt mit interessanten Er-

klärungen des Falkners, begeisterte die Kinder. Riesige Eulen, Kauze, Falken und ein Roter Milan flogen direkt über die Köpfe der Kinder hinweg.

Zum Abschluss gab es am Freitag noch ein großes Lager-

detektivspiel. Somit ging eine für alle Kinder und Betreuer erlebnisreiche Woche zu Ende, die wohl keiner so schnell vergessen wird. Die vielen positiven Rückmeldungen beweisen das.



Mächtig viel Spaß hatten die Teilnehmer der Ferienfreizeit des Thüringer Badminton-Verbandes in der letzten Woche. Foto: privat

Julian Voigt mit zwei Titeln

Jena (OTZ/PP). Der Badminton-Nachwuchs traf sich im Jenaer Sportforum zu den Thüringer Einzelmeisterschaften in der Altersklasse U11. Für den gastgebenden SV GutsMuths Jena gab es zwei Turniersiege. Im Jungeneinzel verewies Julian Voigt den Erfurter Lukas Horlbeck auf den zweiten sowie Tamino Schorch (GutsMuths) und Anton Tänzer (SG Medizin Jena) auf den zweiten vergebenen dritten Platz. Im Doppel siegten Julian Voigt/Tamino Schorch, dritte Plätze belegten Lennart Notni/Jonas Grünwald (GutsMuths) sowie Anton Tänzer/Konrad v. d. Göna (Medizin Jena). Mädchendoppel: Lisa Städtler/Lena Müller (Medizin Jena/Mühlhausen) 3. Platz.

Stefan Wagner bucht Platz eins für SV GutsMuths

Jena (OTZ/PP). Das 2. Thüringer Ranglistenturnier der Erwachsenen im Badminton brachte in Jena dem SV GutsMuths Jena bei den Herren einen Turniersieger durch Stefan Wagner. Dieser verewies Karsten Großgebauer (Suhl) und Marcel Kühn (Gera) auf die Plätze zwei und drei. Alexander Pilz und Holger Maaß (beide USV Jena) auf dem 4. und 7. Rang. Bei den Damen gewann die Geraerin Maxi Stelzer, Rang drei belegte Katarina Schmidt (SV GutsMuths). Es folgten Christina Roscher, Meriel Hinschig (beide GutsMuths) und Sibylle Ukena (USV) auf dem 5., 7. und 8. Platz.

Julian Voigt Turniersieger mit Heimvorteil

Jena (OTZ/PP). Beim HEAD-Turnier der Badminton-Talente der Altersklassen U11 Jahre (Jahrgänge 1998/99) und U13 Jahre (1996/97) teilten sich Sachsen und Thüringen in die Podestplätze bei Mädchen und Jungen. Der SV GutsMuths Jena stellte bei den Jungen einen Turniersieger mit Julian Voigt (U11), der den Sachsen Florian Ihm und den Erfurter Lukas Horlbeck auf die Plätze zwei und drei verewies. Bei den älteren Jungen der AK U13 gewann Tim Kuchinke aus Sachsen vor dem Jenaer Arman Saagjan vom SV GutsMuths und Eric Pogge aus Sachsen.

Badminton

Messel (OTZ/Wth.). Beim ersten von zwei Südwestdeutschen Ranglistenturnieren der Altersklassen U13 bis U19 konnte der Thüringer Badmintonnachwuchs mit zwei Siegen glänzen. Zudem gab es zwei zweite Plätze und einen dritten Platz.

Im hessischen Messel erspielte sich Meriel Hinschig (SV GutsMuths Jena) gemeinsam mit ihrer Doppelpartnerin Franziska Willenbacher (LV Rheinhessen-Platz) den Turniersieg im Mädchendoppel der Altersklasse U17. Ebenfalls ganz oben auf dem Treppchen landete Katarina Schmidt (SV GutsMuths Jena) im Mädchendoppel der AK U19 zusammen mit Dorothee Schumacher (LV Saarland).

2. Plätze: DD/U15 Jasmin Botzenhardt/Luise Heim (1. BC Mühlhausen/Rheinland), DD/U13: Margot Reuter/Emma Kämpfe (SV GutsMuths Jena).